



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Christliches Andächtiges Jahr/ Das ist: Geistreiche
Vnderweisungen/ mancherley und unterschiedliche/ so
wohl gemeine/ als sonderbahre Mittel/ Weg und
Handleitung/ Das gantz vollkommene Jahr Nach ...**

Allen so wohl Geist- als Weltlichen Stands Christliebenden Seelen ...
dienlich

Suffren, Jean

Cöllen, 1687

Register und Jnhalt aller Capiteln/ Artickeln und Puncten so in diesem
Bund begriffen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48268](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48268)

P.
J. Saffren
Vol. II
Pars I



Register und Inhalt aller Capitel/ Artickeln und Puncten so in diesem Bund begriffen.

Vorrede in diß zweyte Buch 1
Der erste Theil.

Anleitung und geistliche andächtige Vbungen / die vier Wochen vor Weynachten wohl und nützlich zuzubringen. 5

Vorrede. 5

Das 1. Capitel des 1. Theils.

Von etlichen geistlichen Anleitungen/und andächtigen Vbungen die vier Wochen vor Weynachten wohl und nützlich anzulegen. 6

- | | |
|---|---|
| <p>1. Artikel. Warum und zu was End die Christliche Kirch die vier Wochen vor Weynachten mit besonderer Andacht zuzubringen eingesetzt habe 6</p> <p>1. Punct oder §. Die erste Ursach warum die vier Wochen vor Weynachten von der Kircken eingesetzt worden; damit man die grosse und unaußsprechliche Wohlthat der Menschwerdung Christi zu Herzen führe 7</p> <p>2. Punct. Die 2. Ursach/damit man sich zum hohen Fests der Geburt Christi würdig bereite 10</p> <p>3. Punct. Die 3. Ursach/damit die Christglaubige zur Übung einer wahren Andacht gegen die Menschwerdung Christi/ und gegen der seligen Jungfrauen angereizet werden 14</p> <p>Diese Andacht besteht in acht Stücken ibid.
Wird in acht Abtheilungen vorgehalten ibid.</p> <p>1. Das man von Christo und seiner Mutter eine grosse Meynung habe. 2. Worin diese Gebüh- und Ehrerbietigkeit bestehe. 3. Das man gänzlich auf ihn vertraue. 4. Das man ihn liebe. 5.</p> | <p>Das man Christo dankbahr sey. 6. Das man ihm nachfolge. 7. Das man sich in das Thun und Werk Christi und Maria schicke. 8. Das man sich Christo ganz und gar anvertraue 14. 15. 17</p> <p>2. Artikel. Wie und auff was Weis man die Christliche tägliche Übung auff jede und alle Tag des Abends durch richten soll. 54</p> <p>1. Übung/so bald du des Morgens erwachest. ibid.
2. Betrifft das Morgens-Gebett. ibid.
3. Betrifft die Betrachtung und mündliche Gebett. 57.</p> <p>4. Die Werk so man den Tag durch zu thun pfleget. ibid.</p> <p>3. Artikel. Von etlichen anderen geistlichen Vbungen auff jedere Tag des Abends gerichtet. 61</p> <p>4. Artikel. Auff was Weis man die geistliche andächtige Vbungen/ in welchen sich ein frommer Christi die Wochen durch zu üben pflegt/ auff unterschiedliche Tag in der Wochen den Advent durch richten soll. 65</p> |
|---|---|



Wie sich eine fromme Seel den Advent durch in Sachen/welche Christum in seiner Mutter Leib und seine H. Menschwerdung betreffen / und in 28. Betrachtungen für die vier Wochen des Advents gestellt/innerlich bemühen und auffhalten soll. 70

1. Für den ersten Sontag im Advent / von der Sünd der Engeln und des ersten Menschen 71
2. Für den Montag/ wie Gott bey ihm beschloffen/ den sündigen Menschen zu erlösen/ und nicht die Engel 75
3. Für den Dinstag / wie im Göttlichen Rath beschloffen daß die zweyte Person durch die Menschwerdung/ den Menschen erlösen soll 78
4. Für den Mittwoch/ auß was Ursachen die H. Dreyfaltigkeit dahin bewegt / daß ein wahrer Gott und Mensch den Menschen erlösen sollte 81
5. Für den Donnerstag / von den dreuen sárnehmlichen Ursachen / durch welche Gott bewegt / die Menschen zu erlösen 83
6. Für den Freytag / von dem Beschluß / welcher von der H. Dreyfaltigkeit gegeben wurde / daß die zweyte Person in der Gottheit Mensch werden sollte 86
7. Für den Sambstag / vom Beschluß / daß der Sohn Gottes im Leib eines Weibs die menschliche Natur annehmen sollte 89

Betrachtungen.

8. Für den 2. Sontag im Advent/ von dem Beschluß der H. Dreyfaltigkeit / daß der Sohn Gottes im Leib einer Jungfrawen sollte Mensch werden 91
9. Für den Montag/ von dem Beschluß / daß der Sohn Gottes im Leib der Jungfrawen Maria/ Tochter des H. Joachim und Anna sollte Mensch werden 94
10. Für den Dinstag/ von anderen Freyheiten/ Gnaden/ Gaben/ welche der S. Jungfrawen von Gott herordnet worden 96
11. Für den Mittwoch/ von Verheißung der Menschwerdung des Sohns Gottes/ so im Anfang der Welt geschähe: Item vom grossen Verlangen der Engeln/ Aelvätern 99
12. Für den Donnerstag/ von der Zeit/ in welcher der Göttliche Beschluß von der Menschwerdung erfüllt worden 102
13. Für den Freytag/ von der Empfängnis/ Geburt/ Aufopfferung im Feinwel / und Heyrath der S. Jungfrawen Maria 105
14. Für den Sambstag/ wie der Engel Gabriel Maria die Botschafft brachte / daß sie den Messiam empfangen sollte 109

Betrachtungen.

15. Für den dritten Sontag im Advent/ was weiter in dieser Botschafft/ und dem Engel und der Jungfrawen sárgegangen 111
16. Für den Montag / von dem menschlichen Leib/ welchen der Sohn Gottes im Leib seiner Mutter angenommen 114
17. Für den Dinstag / von der menschlichen Seel welche der Sohn Gottes im Leib seiner Mutter hatte 116
18. Für den Mittwoch/ wie die persönliche Vereiniigung des Göttlichen Wortts mit dem Leib und mit der Seel/ oder mit der Menschheit Christi im Leib seiner Mutter hergangen 118
19. Für den Donnerstag / wie und welcher Gestalt der Sohn Gottes in seiner Menschheit die neun Monat lang im Leib seiner Mutter mit Gott zugebracht/ und sich mit ihm aufgehalten 122
20. Für den Freytag/ wie und welcher Gestalt der Sohn Gottes die neun Monat lang im Leib seiner Mutter/ was den Nechsten anlangt/ zugebracht/ und sich verhalten 125
21. Für den Sambstag/ wie und welcher Gestalt der Sohn Gottes im Leib seiner Mutter / was ihn selbst anlangt/ zugebracht/ und sich zu verhalten habe 127

Betrachtungen.

22. Für den vierten Sontag im Advent/ wie viel gutes Christus seiner Mutter die neun Monat lang so er im Mutter Leib gewesen/ erwiesen habe 129
23. Für den Montag / wie sich die ganze H. Dreyfaltigkeit/ Item die schwangere Jungfraw/ und heilige Engelen gegen dem Sohn Gottes in seiner Menschheit / gleich im Anfang seiner Empfängnis verhalten 132
24. Für den Dinstag/ wie die H. Jungfraw Elisabeth besähe 134
25. Für den Mittwoch/ wie der H. Joseph/ weiter nit wisse/ wie die Jungfraw geschwängert/ böses argwöhnete/ und von dem Engel im Schlaf von diesem Geheimnis berichtet wurde 136
26. Für den Donnerstag / wie die Mutter Gottes/ und der H. Joseph so oft von dem Geheimnis der

Register.

der Menschwerdung geredt und gesprochen ha-	138	fers Heylands	141
ben		28 Für den Samstag/ wie die S Jungfrau mit	
27. Für den Frentag/ von dem Verlangen und Hoff-		dem Joseph auff Bethlehem reijete	144
nung auff die Kindsgenesung/ und Geburt un-			

Das 3. Capitel des 1. Theils.

Von etlichen besonderen Underweisungen und geistlichen Übungen/ in welchen ein Christ die Zeit vom 27. Wintermonat bis auff den 24. Tag Christmonat wohl und nützlich zu seinem Heylzubringen solle/ neben einem kurzen Bericht von den Leben der fürfallenden Heiligen. 147

Fünf gemeine Underricht und Lehr/ welche im Lesen/ nachdenken/ oder nachsinnen der Leben der Heiligen und in Verehrung derselben nützlich und dienlich sind zu sein	148	Anleitung diß Fest wohl zu halten	188
27. Wintermonat/ das Leben des H. Maximi	151	9. Christmonat/ Leben des H. Bischoffs Ciri	193
Das Leben der heiligen Barlaam und Josaphat.	152.	10. Christmonat/ des H. Pabsts Melchadis/ Jung- frauen Eulalia und Martyrers Zenas	195
28. Wintermonat/ des heiligen Stephani des Jün- gern	154	11. Christmonat/ Leben des H. Pabsts Damasi	197
29. Wintermonat/ des heiligen Saturnini	156	12. Christmonat/ das Leben der heiligen Epimachi/ Alexandri/ Sorentini/ und Abts Valerii	199
30. Wintermonat / des heiligen Apostels Andrea	157.	13. Christmonat / der heiligen Jungfrauen und Martyrin Lucia	200
Betrachtung vom selbigen	159	14. Christmonat / des heiligen Nicasi und seiner Schwester Eutropia	203
1. Christmonat/ das Leben des heiligen Esaii	163	Des heiligen Spiridionis	205
2. Christmonat/ der H. Jungfrauen und Martyrin Bibiana	165	15. Christmonat / Leben des heiligen Eusebii Bi- schoffs	207
Des heiligen Francisci Xaverii	166	16. Christmonat/ des heiligen Eberhardi und Ado- nis	208
Betrachtung vom selbigen	169	17. Christmonat/ Leben des heiligen Lazari Bischoffs	209.
3. Christmonat / Leben des heiligen Birini zu Dor- rester	172	18. Christmonat/ Leben des H. Gasciani	210
4. Christmonat/ der heiligen Barbara	174	19. Christmonat / Leben der heiligen Demetri und Adjuti	ibid.
5. Christmonat/ das Leben des heiligen Abts Sabä.	176.	20. Christmonat / Leben der heiligen Philogoni und Dominici de Sinos	211
Die erste Vorbereitung vor dem Fest der Empfän- gnis Maria	178	21. Christmonat/ Leben des H. Thomä	212
6. Christmonat/ das Leben des H. Nicolai	180	Betrachtung	214
Die andere Vorbereitung vor dem Fest der Emp- fängnis	182	22. Christmonat / Leben des heiligen Ischirionis/ und des heiligen Cheremonis	216
7. Christmonat/ das Leben des H. Ambrosii	183	23. Christmonat/ des heiligen Servuli/ Item der heiligen Victoria	ibid. 217
Die dritte Vorbereitung vor der Empfängnis Maria	187	24. Christmonat/ des heiligen Bischoffs Gregorii	218.
8. Christmonat/ die Empfängnis Maria	188		

P.
J. Suffran

Vol. II

Part I

Register.

Der andere Theil dieses Bunds.

Anleitungen und besondere andächtige Vbungen / wie man die Zeit von Weyhnachten an / bis zu der Reinigung Maria oder Liechtmess wohl und nützlich zu bringen soll. 219

Vorrede.

Das 1. Capit. des 1. Theils.

Von etlichen besonderen geistlichen Anleitungen und andächtigen Vbungen des Geheimnus der Geburt Christi/ oder Christum in dem Krippelein zu verehren. 220

- 1. Artikel/wie man die gemeine Christliche tägliche Übung auff die vierzig tägige Zeit von Weyhnachten bis auff Liechtmess richten und stellen solle. 221
- 2. Artikel/von unterschiedlicher Andacht gegen dem Christkindlein in der Krippen/ in welchen sich ein frommer Christ diese vierzig Tag lang üben kan. 224.
- 1. Punct / wie man mit besonderer Andacht das Kindlein Jesus an Händen/Füßlein/und Seiten verehren möge. ibid.
- 2. Etliche Betrachtungen so man diese vierzig Tag durch über alle Glieder des Kindlein Jesus im Krippelein anstellen möge. 227
- 3. Punct/ andächtige Betrachtungen / so man die vierzig Tag durch über die Seel/ Gedächtnis/ Verstand und Willen des Kindleins Jesu anstellen kan. 232

Das 2. Capitel des 1. Theils.

Wie man sich gegen Christum verhalten / und mit ihm in seinem kindlichen Alter umgehen soll/in vierzig Betrachtungen aufgetheilet. 235

- Die erste Ordnung der Betrachtungen 236
- 1. Betrachtung/ wie die S.Mutter mit dem Kindlein Jesu niederkommen. ibid.
 - 2. Was diß für ein Kindlein/ welches im Krippelein ligt/ und was es mit ihm für eine Beschaffenheit. 238.
 - 3. Betrachtung / wie sich diß Kindlein im Krippelein gegen Gott seinen Vatter verhalten. 239
 - 4. Wie sich das Kindlein in der Krippen gegen die S.Jungfraw und Mutter und andere Menschen verhalten. 243
 - 5. Wie sich die S.Jungfraw und Mutter in der Geburt des Kindleins verhalten. 243
 - 6. Wie sich die Engel in der Geburt Jesu verhalten. 245
 - 7. Wie sich die Hirten bey dieser Geburt verhalten. 247.
- Die zweyte Ordnung.
- 8. Betrachtung/ wie das Kindlein Jesus am achten Tag beschnitten/und Jesus genant ward. 259
 - 9. Warum unser Heyland hat wollen beschnitten werden. 260
 - 10. Von den stürnemstigen Tugenden / welche in der Beschneidung des Kindlein Jesu zu sehen. 262
 - 11. Etliche andächtige Bedencken über das Blut/ so das Kindlein in seiner Beschneidung vergossen. 264.
 - 12. Von dem rühmlichen und heylsamen Nahmen Jesu/den man dem Kindlein in seiner Beschneidung gegeben. 266
- Die dritte Ordnung.
- 13. Betrachtung/ wie die drey Weisen auß Morgenland zur Erkennnis des Kindleins Jesu beruffen. 268
 - 14. Wie die drey Weisen die Gnad der Berufung erkennet/anaenommen und zum k. gemacht. 270
 - 15. Von dem Aufzug der Weisen auß Morgenland und ihrer Reih bis gen Jerusalem. 272
 - 16. Wie die drey Weisen zu Jerusalem ankamen. 274.

- 17. Was ſich weiters nach der Anfunfft der Weiſen
in der Stadt Jeruſalem zugetragen 276
- 18. Wie die drey Weiſen auß Jeruſalem zogen/ und
zu Bethleem ankamen 278
- 19. Wie die Weiſen das Kindlein verehren/ anbeten/
und ihre Geſchenk auffofferten. 280
- 20. Wie die drey Weiſen Bethleem verließen/ und
wider in ihre Länder zogen 282
- Die vierte Ordnung.** 284
- 21. Wie das Kindlein im Krippelein als ein wahrer
Meiſter die Tugend lehre ibid.
- 22. Wie Jeſus in ſeiner Schul auß dem Krippelein die
Tugend der Armuth lehre 286
- 23. Wie Jeſus in ſeiner Schul auß dem Krippelein
die Demuth lehre 288
- 24. Wie Jeſus die Gedult lehre 291
- 25. Betrachtung/ wie Jeſus lehre die Welt zu ver-
achten 292
- 26. Wie Jeſus die Tugend des Gehorſams lehre.
295
- 27. Wie Jeſus die Tugend der Keuſchheit lehre. 298
- 28. Wie Jeſus die Liebe gegen Gott lehre 300
- 29. Wie Jeſus die Liebe gegen den Nächſten lehre.
302
- 30. Wie Jeſus eine heylſame Lehr auß dem Krip-
pelein gegen ihm ſelbſten lehre. 304

Betrachtungen.

- 31. Betrachtung/ wie an dem Kindlein Jeſu als in
einem hellen Spiegel die Göttliche Güte erſchei-
ne 307
- 32. Wie an dem Kindlein Jeſu als in einem hellen
Spiegel/ die Liebe Gottes gegen den Menſchen
erſcheine 309
- 33. Wie an dem Kindlein Jeſu als in einem Spie-
gel die Allmacht Gottes erſcheine 312
- 34. Wie an dem Herrn Jeſu als in einem Spiegel
die Weiſheit Gottes erſcheine 314
- 35. Wie an dem Kindlein die Gerechtigkeit Gottes
zu ſehen 317
- 36. Wie an dem Kindlein Jeſu die Barmherzigkeit
Gottes erſcheine 319
- 37. Wie an dem Kindlein Jeſu die Freygebigkeit
Gottes erſcheine 322
- 38. Wie an dem Kindlein Jeſu die Heiligkeit Got-
tes erſcheine 324
- 39. Wie an dem Kindlein Jeſu die Verheißungen
Gottes erfüllt werden 327
- 40. Betrachtung/ wurde am zweyten Hornung/ am
Feſt der Reinigung Maria

Das 3. Capitel deſ 1. Theils.

Von etlichen beſonderen Vnderweiſungen / und geiſtlichen andächtigen V-
bungen/ in welchen ein frommer Chriſt die Zeit vom 27. Chriſtmonat an / biß auß den 2.
Hornung wohl und nützlich zubringen kan/ neben einem kurzen Inhalt der fürfallenden
Heiligen. 330

- 25. Tag im Chriſtmonat/ Wie man ſich am Tag der
Geburt Chriſti verhalten ſoll 330
- Was man der heiligen Anaſtaſia zu ehren thun ſol-
te 332
- 26. Tag im Chriſtmonat/ das Leben deſ H. Stepha-
ni 332
- Betrachtung vom H. Stephano 333
- 27. Chriſtmonat/ deſ H. Apoſteln und Evangeliſten
Joannis 335
- Betrachtung vom H. Joanne 336
- 28. Chriſtmonat/ heut haſtu die unſchuldige Kind-
lein zu verehren 338
- 29. Chriſtmonat/ Leben deſ H. Thomã Erzbischoffs
zu Cantelberg 340
- Die erſte Vorbereitung zum Feſt der Beſchneidung
Chriſti/ in welcher der erſte Theil der Erforſchung
deſ Gewiſſens über das vergangene Jahr beſe-
het 343
- R. P. Suffren 3. Bund.
- 30. Chriſtmonat/ Leben deſ H. Biſchoffs Sabini. 346
- Die andere Vorbereitung zum Feſt der Beſchnei-
dung Chriſti/ in welcher der andere Theil der Er-
forſchung deſ Gewiſſens deſ vergangnen Jahrs
beſchet 347
- 31. Chriſtmonat/ Leben deſ H. Silveſtri/ Item der
J. Columbã 351
- Die dritte Vorbereitung zum Feſt der Beſchnei-
dung Chriſti/ in welcher der dritte Theil der Er-
forſchung deſ Gewiſſens deſ vergangnen Jahrs
beſchet 353
- Der 1. Jenner / die Beſchneidung deſ Herrn Jeſu
Chriſti 355
- Leben deſ H. Juſtaentii/ und deſ Abts Odilonis. 356
- 2. Jenner/ deſ H. Macharii/ und deſ H. Aordi 358
- 3. Jenner/ Die 1. Vorbereitung zum Feſt der heiligen
drey König 359
- Leben der H. Genovevã. 360
- †† 4. Jenner

P.
J. Suffren
Vol. II
Part I

Register.

4. Jenner. die 2. Vorbereitung zum Fest der 3. Königen	362	ibid.	
Leben des H. Gregorii und Rigoberti	ibid.	15. Jenner/ des heiligen Einsiedlers Pauli und Abtes Mauri	386
5. Jenner/ die 3. Vorbereitung zum Fest der drey Königen	363	16. Jenner/ Leben des H. Pabsts Marcelli	388
Leben der heiligen Telesphori Pabsts/ Eduardi Königs/ und Simeonis Stilitä	364	17. Jenner/ Leben des H. abts Anronii	389
6. Jenner/ was am Tag der heiligen drey König zu thun	366	18. Jenner/ Leben der heiligen Prisca und der Simeon sepi des H. Petri	392
Leben des H. Raymond	369	19. Jenner/ der heiligen Marii/ Marthä/ Audifacis und Abacum	ibid.
7. Jenner/ was am 2. Tag der heiligen drey König zu thun	370	20. Jenner/ Leben der heiligen Fabiani und Sebastiani	393
Leben des H. Luciani	371	21. Jenner/ Leben der H. Jungfrauen Agnes	385
8. Jenner/ was am dritten Tag der heiligen drey König zu thun	372	22. Jenner/ Leben der heiligen Vincentii und Anastasii	396
Leben des H. Laurentii Iustiniani	373	23. Jenner/ Leben der heiligen Emerentianä und Joannis Eremosynari	397
9. Jenner/ was am 4. Tag der heiligen drey König zu thun	375	24. Jenner/ Leben des H. Timothei	399
Leben der heiligen Juliani und Basilidis	376	25. Jenner/ Bekehrung des H. Pauli	ibid.
10. Jenner/ was am fünfften Tag der heiligen drey König zu thun	377	Betrachtung vom H. Paulo	ibid.
Leben des H. Wilhelmi Erzbischoff zu Burges/ Item des H. Marci	378	26. Jenner/ Leben des H. Polycarpi	402
11. Jenner/ was am 6. Tag des Fests der drey Königen zu thun	380	27. Jenner/ Leben des H. Joannis Chrysostomi	403
Leben des heiligen Piginii und Theodosii	ibid.	28. Jenner/ Leben des H. Caroli Magi	405
12. Jenner/ was am siebenden Tag des Fests der drey Königen zu thun	382	29. Jenner/ Leben des H. Saviani	406
Leben der heiligen Satri und Arcadi	383	30. Jenner/ die erste Vereitnung zum Fest der Reinigung Mariä	407
13. Jenner/ was am achtten Tag des Fests der Königen zu thun	ibid.	Leben Aldegund und Barid's	408
Leben der heiligen Leontii und Godesfridi	384	31. Jenner/ Leben der H. Marcellä	411
14. Jenner/ Leben der heiligen Hilarii und Felicis.		Die 2. Vorbereitung zum Fest S. Mariä	410

Der dritte Theil.

Vorrede.

415

Das 1. Capitel des 1. Theils.

Von etlichen geistlichen Anleitungen und andächtigen Übungen / mit welchen die Zeit von Liechtmess an / bis auff die vierzigtagige Fasten wohl und nützlich zuzubringen.

1. Artikel/ Wie man seine tägliche Christliche Übung zwischen Liechtmess und der vierzigtagigen Fasten stellen soll	40	3. Artikel/ von etlichen anderen andächtigen Sätzen und Wercken in welchen du dich Christo in dem er gleichsam in geheim lebte/ zu Ehren üben mögest	ibid.
2. Artikel/ wie man die wochenliche Christliche Übung auff alle Wochen zwischen Liechtmess und der vierzigtagigen Fasten richten soll	417	4. Artikel/ wie man die Fastnacht z. bringen soll.	418.

Das

Register.

Das 2. Capitel des 1. Theils.

Wie sich ein frommer Christ in den 5. fürnehmsten Geheimnissen / welche Christum in dem er in geheim lebte/betreffen/und in 35. Betrachtungen aufgetheilt werden zwischen Liechtmess und der vierzigtagigen Fasten innerlich bemühen/auffhalten und üben kan. 419

Das erste Geheimnus.

- Wie man sich im ersten Geheimnis / seine Aufopferung im Tempel belagend / auffhalten / und nachahmen soll 420
- Die 1. Betrachtung von der Reinigung Maria. ib.
- 2. Von der Aufopferung des Kindleins Jesu. 421
- 3. Wie der fromme Simeon das Kindlein Jesu in seine Arm nahme 423
- 4. Vom Lobgesang des gerechten Simeon. 425
- 5. Wie Simeon seine Mutter anredte/und was unter solchen Worten zu verstehen 427
- 6. Wie die Mutter ihr liebes Kindlein mit fünf Stel wider lösete 429
- 7. Wie die Prophetin Anna das Kindlein im Tempel sahe und von ihm redte 430
- 8. Ist eine Wiederholung aller obgemelten Puncten/ in welchen dir Gott dein Herz gerühret 432

Das zweyte Geheimnus.

- Wie man sich in anderen Geheimnissen/ das geheime Leben Christi betreffend/auffhalten und üben soll 433
- 9. Betrachtung/ wie das kindliche Wesen oder Alter des Herrn Jesu zu verehren / zu verwunderen/lieben und nachzufolgen ibid.
- 10. Wie das Kindlein Jesu die Eigenschaft der Kinder habe 435
- 11. Wie sich das Kindlein Jesu vieler Dingen freywillig einschlagen/und ihm selbstem abgebrochen. 436.
- 12. Wie sich die Mutter Jesu und Joseph gegen dem Kindlein verhalten haben 438
- 13. Wie sich das Kindlein Jesu in seiner Kindheit gegen dem himmlischen Vater verhalten 439
- 14. Wie sich das Kindlein Jesu gegen seine Mutter und dem H. Joseph verhalten 440
- 15. Wie sich das Kindlein Jesu gegen andere Leute verhalten 442
- 16. Wie sich das Kindlein Jesu gegen ihm selbstem verhalten 443
- 17. Wie sich eine andächtige Seel gegen dem Kindlein Jesu zu verhalten habe 444

Das dritte Geheimnus.

- Wie man sich in dem dritten Geheimnis / seine Flucht in Egypten/seine Auffhaltung im selbigen Land/und Widerkehr gen Nazareth innerlich üben soll 446
- 18. Wie der Engel dem H. Joseph befahl mit der Mutter und Kindlein in Egyptenland zu ziehen. ibid.
- 19. Wie ihm befohlen wurde in Egyptenland und nit anderstwohin zu ziehen 448
- 20. Wie der H. Joseph dem Befehl des Engels gehändiglich nachkame 449
- 21. Wie sich diese drey Personen in ihrer Ankunfft in Egypten/und Wohnung daselbst verhielten. 452
- 22. Wie sie sich weiter in Egypten verhielten 452
- 23. Wie sich das Kindlein Jesus in Egypten verhalten 454
- 24. Wie Herodes die Kindlein tödten ließ 455
- 25. Wie Jesus widerumb auß Egypten in das Judischland gen Nazareth reisete 457
- 26. Betrachtung 459

Das vierte Geheimnus.

- Wie man sich im vierten Geheimnis/ als ihn die S. Mutter und der H. Joseph im zwölfften Jahr seines Alters verlohren / und im Tempel wider funden/verhalten soll 460
- 27. Wie Jesus im zwölfften Jahr seines Alters mit seinen Eltern gen Jerusalem reisete/und daselbst im Tempel verbliebe ibid.
- 28. Was Jesus drey Tag lang von seinen Eltern abgeübert/im Tempel gethan habe 462
- 29. Wie sich die S. Mutter und Joseph verhielten/da sie sahen/das ihr Sohnlein nit zugegen 463
- 30. Wie die S. Mutter und der H. Joseph nach dreym Tagen Jesum im Tempel funden 465
- 31. Wie die S. Mutter den gefundenen Herrn Jesum anredete 467

Das fünffte Geheimnus.

- 32. Wie der Herr Jesus im Alter/Wissenschaft und Gnaden zunahme 468
- 33. Wie Jesus der Mutter und Joseph und erworden sen und gehorsam war 470

† † †

34. 227c

P.
J. Suttren
Vol. II
Pars I

Register.

34. Wie sich Jesus der Gemeinſchaft mit den Men- 35 Was Jesus in seiner Einsame für eine Weis he
sch. n erkogen/ und gleichſam einsam gelebt 472 leben geſchreyt 474

Das dritte Capitel.

Von etlichen besonderen Vnderweisungen und geistlichen Übungen / in wels-
chen ein frommer Christ die Zeit vom zweyten Hornung bis auff den achten Mertz wohl
und nützlich zubringen soll. Neben einem kurzen Aufzug der Leben/deren Fest fürsfallen.
475.

Der 2. Hornung / vom Fest der Reinigung Mariä. 476.	22. Stuhlfener des H. Petri zu Antiochia 500
3. Das Leben des H. Blasii 478	23. Fastag des H. Matthiä 501
4. Des heiligen Aventini und Theophrasti 479	Leben des H. Willms Lazari/ und der heiligen Mit- birgen ibid.
5. Leben der H. Agathä 480	24. Das Fest des H. Matthiä 502
6. Leben der H. Dorotheä 482	Betrachtung vom selbigen ibid.
7. Des H. Romaldi 483	25. Leben des H. Sarasi 503
8. Des heiligen Bischoffs Pauli / und Stephani Grandmontensis 487	26. Leben des H. Bischoffs Porphirii 505
9. Der heiligen Apollonia und Nicephori Marty- rens 488	27. Des H. Andronici und seines Weibs Anastasia. ibid.
10. Leben des H. Wilhelmi 489	28. Des heiligen Iupicini und seines Bruders Ro- mani 506
11. Leben des heiligen Desiderii und Abts Severini. 491.	Der 2. Mertz/ Erforschung des Gewissens 507
12. Leben des heiligen Antonii und Eulafia 492	Leben des H. Albini 508
13. Des heiligen Lucii (Lezin) und Martiniani. 492	2. Leben des H. Caroli Grafen in Standen 509
14. Des H. Valentini Priesters 495	3. Leben der H. Käylerin Kuncundis 510
15. Der heiligen Faustini und Jovita 496	4. Des H. Saffiniri und H. Lucii 512
16. Der H. Juliana ibid.	5. Des H. Martyrers Phoca 513
17. Leben des H. Silvani 497	6. Der H. Jungfrauen Colerä 514
18. Des H. Eunonis 498	7. Leben des H. Thomä von Aquin 517
19. Des H. Gabinii ibid.	Der heiligen Martyrin Perpetua und Felicitatis. 524.
20. Des H. Eucherii 499	8. Leben der heiligen Philemonis und Apollonii 525
21. Des H. Pepini ibid.	

Der vierte Theil.

Vorrede.

527

Das erste Capitel

Von etlichen gemeinen Anleitungen und geistlichen Übungen / die vierzigstäg-
ige Fasten heilig und nützlich zubringen/ welche auß dem Ziel und End/ zu welchem die
Fasten eingesetzt/ gezogen werden. 528

Der 1. Artikel/ Von etlichen geistlichen Übungen/ so auß dem ersten End/ zu welchem die vierzigstäg- ige Fasten (nemlich daß man Gott den lebenden des ganck Jahres gebe) eingesetzt/ gezogen werde. 529.	2. Artikel/ von etlichen geistlichen Übungen / so auß dem andern End / zu welchem die vierzigstägige Fasten einzecht (daß wir uns des leydens und Sterbens Christi erinnern/ &c.) genomme werde. 530.
---	---

Register.

Und erschiedliche Weis/ wie man die 40. fünf Wun-
den Christi an unterschiedlichen Tagen in der vier-
zig tägigen Fasten grüssen und verehren soll 532
Eine andächtige Weis sich im Leyden Christi alle
Freytag die Fasten durch zu üben 534
7. Artikel/ von geistlichen Übungen/ so auß dem drit-
ten Ziel und End/ zu welchem die vierzig-tägige
Fasten eingesetzt/ damit man nemlich die sündige
Seelen bekehre/ und zu Gott bringe/ genommen
werden 537
4. Artikel/ etliche andächtige geistliche Übungen/ so
auß dem vierten Ziel und End/ zu welchem die
Fasten eingesetzt/ nemlich das wir uns die Fasten

durch/ als auß einem geistlichen Jahrmarkt mit
Reichthum versehen/ genommen werden 538
5. Artikel/ geistliche andächtige Übungen/ so auß dem
fünftten Ziel und End/ zu welchem die Fasten ein-
gesetzt/ nemlich damit wir die vierzig Tag und
Nacht welche Christus in der Wüsten gefastet/
ehren/ genommen werden 541
6. Artikel/ geistliche/ andächtige Übungen/ welche auß
dem sechsten Ziel und End/ zu welchem die Fasten
eingesetzt/ nemlich damit wir die Schuld un-
sers aangen Lebens durch eine wahre und heyls-
ame Buß außwischen/ gezogen werden 547

Das zweyte Capitel.

Wie sich ein frommer Christ in Betrachtung der Geheimnus des Leydens
Christi/ welches er die drey letzte Jahr vor seinem Todt under den Menschen zugebracht/
und in 46. Betrachtungen der Ordnung nach aufgetheilt/ die vierzig-tägige Fasten durch
innerlich auffhalten und bemühen soll. 547

Wie 1. Betrachtung für den Aschermitwoch/ wie Jesu
von Nazareth außgieng/ under den Menschen
zu leben/ mit ihnen zu handeln/ und sich bekant zu
machen 548
2. Wie Jesus von Nazareth auß an den Fluss Jor-
dan gieng/ willens sich lassen zu tauffen 550
3. Wie Jesus nach empfangenem Tauff sich in die
Wüsten begab/ und 40. Tag und Nacht fastete.
552
4. Wie Jesus drey-mahl vom Teuffel versucht ward.
553

Der erste Sonntag.

5. Wie Jesus die Wüste vertieß und ansteng Jhin-
ger anzunehmen 555
6. Wie Jesus auß der Hochzeit sein erstes Wunder-
werk zeigte/ und Wasser in Wein veränderte.
557
7. Wie Jesus alle so im Tempel handthierten/ kauft-
en und verkaufften/ außtrieb 559
8. Wie Jesus das Samaritanische Weib bekehrte.
560
9. Wie Jesus auß dem Berg seine erste Predig thät-
te 562
10. Vom übrigen Theil gemelter Predig 564
11. Wie Jesus in selbiger Predig die Evangelische
Magt oder Vollkommenheit lehrte 566

Der zweyte Sonntag.

12. Wie Jesus da er vom Berg gieng/ einen Auf-

sähtigen gesund machte 567
13. Wie Jesus den Diener des Hauptmans gesund
machte 569
14. Wie Jesus die Ungestümme des Meers stille-
te 571
15. Wie Jesus und Petrus auß dem Meer wan-
delten 573
16. Wie Jesus ein Weib vom Blutgang gesund
machte 575
17. Wie Jesus das Tochterlein des Obersten der Si-
nagogas vom Todt auffweckte 576
18. Wie Jesus zweyen Blinden sehend machte 578

Der dritte Sonntag.

19. Wie Jesus beynt Schwemmen einen gesund
machte 580
20. Wie Jesus auß allen Jüngern zwölff Apostel
erwählte 583
21. Wie Jesus den Sohn der Wittfrawen zu Naim
vom Todten erweckte 584
22. Jesus lehret in einer Predig/ wie sich einer selb-
sten verläugnen/ das Creutz tragen soll 585
23. Wie Johannes zweyen auß seinen Jüngern zu
Jesus sandte 586
24. Wie Jesus zu Nazareth über empfangen würd.
591
25. Wie Jesus Maadatenam bekehrte 593

Der vierte Sonntag.

26. Wie Jesus 5000. Man mit fünf Gersten
Brod speisete 595
27. Wie

P.
J. Suffren
Vol. II
Pars I

Register.

27. Wie Jesus die Tochter des Cananeischen Weibs vom Teuffel erledigte 597
 28. Wie sich Jesus auff dem Berg Thabor erkläret. 599.
 29. Wie Jesus die Ehbrecherin unverdambt ließ. 601
 30. Wie Jesus den Ehrgeiz der Söhn Zebedäi einhielte 603
 31. Wie Jesus den Blindgebohrnen sehend gemacht 605.
 32. Wie Jesus den Lazarum vom Tode erweckte 607
Der fünffte Sontag.
 33. Wie die Pharisäer wider Jesum zu Nacht giengen 608
 34. Von dem Einritt Jesu in die Statt Jerusalem. 611.
 35. Wie Jesus über die Statt Jerusalem weinete. 613.
 36. Wie Jesus zu Bethanien zu Nacht aße 615
 37. Wie Jesus das Ofterlamb aße/ und seinen Jüngern die Füß wuschte 618
 38. Wie Jesus das Sacrament des Altars eingesetzt 620.
 39. Wie Jesus mit seinen Jüngern an den Oelberg gieng 622

Etliche andächtige Vnderrichtungen und geistliche Anleitungen / wie man auß Betrachtung des Leydens Christi einen Nutz und Fortgang im guten schöpfen möge : dieser Vnderrichtungen seynd acht. 624

Der Palmen-Sontag.

40. Betrachtung / wie Jesus im Garten bettete/ Blut schwitzte 621
 41. Wie Jesus vom Juda verrathen/ gefangen/ gebunden 623
 42. Wie Jesus zum Anna und Caipha geführt. 625
 43. Wie Jesus vor Pilatum und den König Herodes geführt 627
 44. Wie Jesus gegeißelt und gekrönet wurde 629
 45. Wie Jesus herauff zum Boick geführt/ verdammert/ und endlich gecreuziget wurde 641
 46. Wie die Seyte des Herrn Jesu mit einer Lanzen durchstochen / er vom Creuz abgenommen und begraben 645

Das dritte Capitel.

Etliche besondere Vnderricht und Anleitungen / Vergebung der Schuld und der Straff aller Sünden des ganzen Lebens durch eine wahre Buß / Die vierzigtagige Fasten durch zu erlangen. 647

Der 1. Artikel/ wie man sich die erste Wochen in der Fasten/ in wahrer Buß die sieben Haupt-sünd betreffend üben soll 649

Der erste Sontag.

1. Punct oder § für den Sontag/ wie die Sünd der Hoffart abzubüßen 649
2. Punct für den Montag / wie der Neyd abzubüßen 651
3. Punct für den Dinstag/ wie der Geiß abzubüßen/ 653
4. Punct für den Mitwoch / wie die Unkeuschheit abzubüßen 655
5. Punct für den Donnerstag / wie der Zorn abzubüßen 657
6. Punct für den Freytag/ wie der Fraß abzubüßen. 660.
7. Punct für den Sambstag/ wie die Trägheit abzubüßen 662

Der 2. Artikel/ wie man sich die zweyte Wochen in

der Fasten in wahrer Buß / was die Mittel und geistliche Arkeney wider die sieben Haupt-sünd anlangt/ üben soll. 664

Der zweyte Sontag.

1. Punct für den Sontag/ Mittel und geistliche Arkeney wider die Hoffart 664
2. Punct für den Montag/ Mittel und geistliche Arkeney wider den Neyd 666
3. Punct für den Dinstag/ Mittel und Arkeney wider den Geiß 669
4. Punct für den Mitwochen / Mittel wider die Unkeuschheit 670
5. Punct für den Donnerstag / Mittel wider den Zorn 672
6. Punct für den Freytag/ Mittel wider den Fraß. 675.
7. Punct für den Sambstag/ Mittel wider die Trägheit und Hüllosigkeit ibid.

Der 3. Artikel / wie man sich die dritte Wochen durch

Register.

Durch in der Fasten/in der wahren Buß über und erkennen soll/ ob man sich der 7. Hauptand befreuet / und dieseibe gänzlich überwunden habe. 677.

Der dritte Sontag.

- 1. Punct/wahr e Meckzeihen / oder welchen zu erkennen / ob einer die Hoffart überwunden habe. 677.
- 2. Punct / Wahrzeichen / ob man den Neyd überwunden habe 678
- 3. Punct/ Wahrzeichen zu erkennen / ob man den Geiz überwunden 679
- 4. Punct/ Wahrzeichen zu erkennen/ob man die Unzucht überwunden ibid.
- 5. Punct/ Wahrzeichen zu erkennen/ ob man den Zorn überwunden 680
- 6. Punct/ Wahrzeichen zu erkennen/ ob man den Graß überwunden 681
- 7. Punct/ Wahrzeichen zu erkennen/ ob man die Traaheit überwunden ibid.

Der 4 Artikel/ wie man sich in wahrer Buß über soll/ so viel die Sünd/ welche die zehen Gebott belangen 682

Der vierte Sontag.

- 1. Punct/wie man die Sünd wider das erste Gebott abblissen soll 682
- 2. Punct / wie die Sünd wider das zweyte Gebott abzublissen 684
- 3. Punct/wie die Sünd wider das dritte Gebott abzublissen 685
- 4. Punct / wie die Sünd wider das vierte Gebott abzublissen 686
- 5. Punct/ wie die Sünd wider das fünfte Gebott

- und achte abzublissen 687
- 6. Punct/wie die Sünd wider das sechste und neunte Gebott abzublissen 688
- 7. Punct / wie die Sünd wider das siebende und zehende Gebott abzublissen 689
- Der 5. Artikel/ wie man sich in wahrer Abblissung der Sünd/ welche mit den drey Kräftten unser Seel/und den fünf Sinnen des Leibs begangen werden/verhalten soll 691

Der fünfte Sontag.

- 1. Punct/ wie man die Sünd/ so man durch die Gedächtnis und Verstand begangen/ abblissen soll. 691.
- 2. Punct/wie man die Sünd/ welche durch den eigenen Willen geschehen/ abblissen soll 693
- 3. Punct / wie man die Sünd/ welche durch unere Embildung oder steiffe und starrende Gedanden begangen/ abblissen soll 694
- 4. Punct/ wie man die Sünd/so man durch die sinnliche Begierlichkeiten (so wohl was hohe und wichtige / als auch lusthafte und annehmliche Sachen betreffen) Item durch die eylff Neigungen oder Bewegungen des Gemüths / Passiones genant begangen/ abzublissen 695
- 5. Punct/wie man die Sünd/welche durch sehen und hören begangen abblissen soll 697
- 6. Punct/ wie man die Sünd/ welche durch den Geschmach/ Geruch und Anraffen begangen / abblissen soll 698
- 7. Punct/ wie man die Sünd/welche mit der Zungen begangen/ abblissen soll 700
- Der 6 Artikel/ wie man sich in wahrer Buß über soll/etliche andere Sünd betreffend 702

Das vierte Capitel.

Besondere Anweisung und geistliche Übungen / in welchen ein frommer Christ die Zeit vom neunten Merken bis auff den vierten April wohl und nützlich zubringen soll. Neben einem kurzen Begriff der Leben der Heiligen. 704

- Der 9. Merck/ Leben der 40. Martyrer und H. Francisca romana 704
- 10. Leben des H. Arrals und Quadrati 706
- 11. Leben des H. Eulogii 707
- 12. Des H. Pabits Gregorii Magni 708
- 13. Der H. Jungfrauen Eustofina 712
- 14. Des H. Lupini und der H. Mathilden 714
- 15. Des H. Longini und Maronä ibid.
- 16. Des Einsidlers Abrahami 715
- 17. Der H. Gerruden 716
- 18. Der heiligen Narcissi und Cyritti 717
- 19. Des H. Josephi. 718
- Betrachtung 719
- 20. Vom H. Joachimo 721
- Betrachtung vom selbigen ibid.
- 21. Leben des H. Benedicti 723
- Betrachtung vom selbigen 725
- 22. Die erste Vorbereitung zum Fest der Verkündigung Maria: Leben der heiligen Catharina auß Schweden 727
- 23. Die

P.
J. Suffren
Vol. II
Pars I

Register.

23. Die 2. Vorbereitung zur Verkündigung Maria. Leben des H. Mönchs Benedicti und Ottonis. 728.	728.	7. Des heiligen Callixti und Mönchs Alberti.	751
24. Die 3. Vorbereitung zur Verkündigung Maria. Des H. Piquenionis	729	8. Des H. Bischofs Perpetui	752
24. Die Verkündigung Maria Betrachtung	ibid.	9. Leben der heiligen Maria Cleopha/ und Bischofs Hugonis	ibid.
26. Leben der heiligen Bravosi und Eudgeri	533	10. Des Patriarchen Zacharii	753
27. Des heiligen Rupert/ und Joannis des Einsid- lers	735	11. Des H. Pabsts Leonis	754
28. Des H. Königs Guntrami	736	12. Des H. Zenonis	755
29. Des heiligen Abts Eustachii	738	13. Des heiligen Iustini und Hermenegidis	756
30. Des H. Joannis Climaci	739	14. Leben der heiligen Valeriani/ Tiburtii und Ma- ximi	757
31. Der H. Jungfrauen Walbina	740	15. Der heiligen Marimas und Olympias	758
Der 1. April/ die monatliche Erforschung des Ge- wissens	741	16. Der H. Jungfrauen Engratia/ oder Engratia. 758.	
Leben des H. Bischofs Hugonis	741	17. Des H. Pabsts Aniceti	759
2. Leben des H. Francisci de Paula	743	18. Des heiligen Bischofs Eleutherii und seiner Mutter	759
Betrachtung vom selbigen	744	19. Des H. Pabst Leonis des Neunten	760
3. Des H. Bischofs Richardi	746	20. Der heiligen Agnetis de Monte Politiano.	761
4. Des heiligen Isidori und Mönchs Cosimi	747	21. Des H. Aniceti	762
5. Des H. Vincentii von Ferrareu	748	22. Der heiligen Epyodii und Dportuna	764
Des H. Abts Wilhelm	750	23. Leben des H. Martyrers Georgii	766

E N D E

